

Streuobst für alle

Förderprogramm in Engelsberg neu aufgelegt

Der Streuobstanbau hat in Bayern eine jahrhundertealte Tradition und spielt eine bedeutende Rolle für die Kulturlandschaft.

Streuobstwiesen sind nicht nur optisch ansprechend, sondern tragen auch aktiv zur Erhaltung der Artenvielfalt bei.

Um diesen wertvollen Bestandteil der bayrischen Landschaft zu fördern, hat der Engelsberger Gartenbauverein das Förderprogramm des Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern, neu aufgelegt. Alle Interessierten sind eingeladen, sich an der Aktion zur Förderung von Streuobstwiesen zu beteiligen.

Attraktive Förderung von hochstämmigen Obstbäumen

mit der Abwicklung des Programms durch den Engelsberger GBV erhalten Bewohner fachliche Begleitung beim Pflanzen neuer Streuobstbäume auf ihren Grundstücken. Der Kauf wird mit 45 € pro Baum staatlich gefördert.

Welche Bäume sind förderfähig?

Kernobst: Apfel, Birne

Steinobst: Zwetschge, Kirsche

Walnuss

Quitte

Wildobst: Vogelkirsche, Speierling, Eberesche, Elsbeere, Esskastanie, Mispel..

Bestellung und Pflanzzeit

Interessierte können die gewünschten Bäume bis **30. April** bei Hans Bernauer Tel. 08634/5689 oder Anneliese Burggraf Tel.08634/1579 bestellen. Sie stehen auch für weitere Informationen zur Verfügung.

Empfehlenswerte Obstsorten für die Region sind auch beim Kreisverband aufgelistet und können als Anhaltspunkt dienen:

<https://www.garten-traunstein.de/empfehlenswerte-Obstsorten/>

Die optimale Pflanzzeit ist im Herbst (Oktober bis November), dann erfolgt auch die Lieferung der Bäume.